

Verfahrenserhebung

für Bußgeldverfahren vor
dem Oberlandesgericht

Geschäftsnummer des

Oberlandesgerichts:

- nur wenn von der Js-Geschäftsnummer abweichend -

F. Schlüsselzahl des Gerichts der Vorinstanz mit Schlüsselzahl für die Art des Spruchkörpers

A number line starting at 0 and ending at 12. Tick marks are present at every integer from 0 to 12. The number 12 is written in a box at the end of the line.

G. Eingangs- und Entscheidungsdaten

a) Tag des Urteils/Be-
schlusses der unmittel-
baren Vorinstanz

005

b) Tag des Eingangs der Sache beim Be-
schwerdegericht

004

K. Art der Einleitung des Verfahrens

1. Rechtsbeschwerde (§ 79 OWiG)
 - 1.1 gegen ein Urteil
 - 1.2 gegen einen Beschluss nach
§ 72 OWiG
2. Antrag auf Zulassung der Rechtsbe-
schwerde (§ 80 Abs. 1 OWiG)

	01	025
	02	
	03	

L. Die Rechtsbeschwerde ist eingelegt worden/Die Zulassung der Rechtsbeschwerde ist beantragt worden durch

- a) Betroffenen
- b) Staatsanwaltschaft
 - aa) zuungunsten des Betroffenen
 - bb) zugunsten des Betroffenen
- c) Erziehungsberechtigten/
gesetzl. Vertreter

	1	030
	2	031
	3	032
	4	035

M. Das Verfahren ist beendet worden durch

1. Urteil oder Beschluss (§ 79 Abs. 5 OWiG),
lautend auf
 - 1.1 Aufhebung des Urteils/Beschlusses
und Zurückverweisung (§ 79 Abs. 6
OWiG)
 - 1.2 Aufhebung des Urteils/Beschlusses
und eigene Sachentscheidung (§ 79
Abs. 6 OWiG)
 - 1.3 Abänderung/Ergänzung des Urteils-/
Beschlussausspruchs bei gleichzeitiger
Verwerfung der Rechtsbeschwerde/
Aufhebung des Urteils im Übrigen ..

	01	280
	02	
	03	

4	6													
01	02	03	04	05	06	07	08	09	10	11	12	13	14	15
Satzart	A. Schlüsselzahl des Gerichts					B. Schlüsselzahl der Erhebungseinheit					C. Lfd. Nr. der Verfahrenserhebung			

D. Js-Geschäftsnummer

Js

E. Schlüsselzahl der vorlegenden Staatsanwaltschaft

002

H. Das Verfahren betrifft eine im Straßenverkehr begangene Ordnungswidrigkeit

- | | | | |
|---------------|--|---|-----|
| 1. ja | | 1 | 011 |
| 2. nein | | 2 | |

J. Abgabe innerhalb des Gerichts

	1	013
--	---	-----

- | | |
|--|--|
| 1.4 Einstellung wegen Verfahrenshinder-
nisses (§ 260 Abs. 3 StPO, § 46
Abs. 1 OWiG) | |
| 1.5 Verwerfung der Rechtsbeschwerde als
unbegründet | |
| 1.6 Verwerfung der Rechtsbeschwerde als
unzulässig (§ 349 Abs. 1 StPO, § 79
Abs. 3 Satz 1 OWiG) | |
| Einstellung, weil eine Ahndung nicht
geboten ist (§ 47 Abs. 2 OWiG) | |
| Einstellung wegen Verfahrenshindernisses
(§ 206a StPO, § 46 Abs. 1 OWiG) | |
| Verwerfung des Zulassungsantrags (§ 80
Abs. 4 Satz 2, 3 OWiG) | |
| 4.1 als unzulässig | |
| 4.2 als unbegründet | |
| Rücknahme der Rechtsbeschwerde/des
Zulassungsantrags (außer in den Fällen
des § 80 Abs. 4 Satz 4 OWiG) | |
| sonstige Erledigungsart | |

	04
	05
	06
	07
	08
	09
	10
	11
	12

N. Die Rechtsbeschwerde ist zugelassen worden (§ 79 Abs. 1 Satz 2, § 80 OWiG)

- Einzelangabe zu K 2 -

- | | | |
|---------------|---|-----|
| 1. ja | 1 | 290 |
| 2. nein | 2 | |

**O. Tag der Beendigung
der Sache**

295

(Taq)

(Name, Dienstbezeichnung)